

Ein Albtraum für den Hochzeitsfotografen: Braut im Schnee

Der Hausherr heißt Christian Graf zu Stolberg-Stolberg, sein Anwesen wurde im Jahre 1280 erstmals urkundlich erwähnt, und ein Anbau ist nach einer Ururahnin des Grafen „Elisabethflügel“ benannt. Das Bild, das gerade vor Ihrem inneren Auge entsteht, dürfte dem tatsächlichen Hotel Jagdschloss Kühtai ziemlich nahe kommen. Im nostalgischen Schössl mit dicken, weiß gekalkten Wänden lässt es sich nicht nur stilvoll urlauben, sondern auch prachtvoll und romantisch heiraten. Gerade im Winter entfaltet das Tiroler Skidorf Kühtai nostalgischen Zauber. Dann ist schon die Anfahrt des Brautpaares mit dem Pferdeschlitten ein Anblick, bei dem anwesende Mütter Taschentücher griffbereit halten sollten. „Wir gehen individuell auf die verschiedensten Bedürfnisse ein“, verspricht Claudia Pallasser, Schlosshotel-Direktorin, „und arrangieren Hochzeitsfeiern von ganz intim bis zum großen gesellschaftlichen Ereignis.“



INFO: Hotel Jagdschloss Kühtai (Mitglied der Schlosshotels und Herrenhäuser Österreichs), www.jagdschloss.at, ☎ 05239/52 01; Preis inkl. HP pro Person und Tag zwischen € 115,- und 178,-